

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung des Finanzausschusses
am Montag, den 27. Januar 2014, 18.30 Uhr,
im Rathaus, Sitzungssaal

Dießen, den 27.01.2014 N

Anzahl der Ausschussmitglieder: 8

Anwesend: Erster Bürgermeister Kirsch und die Ausschussmitglieder Baur, Behrendt, Kratzer, Maginot, Papesch, Sanktjohanser (zeitweise für Frau Scharr) Scharr und Wilkening

Entschuldigt fehlt: Gemeinderat Dr. Salzmann (und Vertreter Vetterl Alban)

Außerdem sind geladen und erschienen: Gemeinderäte Bagusat, Bippus, Kubat, Sander, Sanktjohanser, Vetterl Johann (im nicht öffentlichen Teil) und Zirch

Die Mitglieder des Finanzausschusses wurden am 20.01.2014 ordnungsgemäß zur Sitzung geladen. Die Sitzung ist in ihrem ersten Teil öffentlich. Die Tagesordnung bleibt unverändert. Der Finanzausschuss ist mit der Tagesordnung einverstanden.

Um 18.30 Uhr eröffnet der erste Bürgermeister die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Folgende Tagesordnungspunkte kommen zur Beratung:

1. Haushaltsberatungen 2014, Fortsetzung
2. Finanzplanung 2015 - 2017
3. Bekanntgaben und Anfragen
 - a) Kratzer, Vorbereitung Haushalt und Rechnungsprüfung
 - b) Kratzer, Anfrage zu Gerichtskosten
 - c) Baur, Werbung im Bahnhofsgebäude

Es werden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Haushaltsberatungen 2014, Fortsetzung

Für die heutige Sitzung ergibt sich folgende Ausgangslage zur Fortsetzung der Haushaltsberatungen:

	Überschuss Verwaltungshaushalt: Euro	Rücklagenentnahme gesamt (ohne SÜ): Euro
Stand zu Beginn der Beratungen am 13.01.2014:	1.866.000,00	3.995.700,00
Veränderungen (gesamt -95.500,00 €) anlässlich der Sitzung vom 13.01.2014: Verwaltungshaushalt:	<u>110.500,00</u>	- 110.500,00
somit Zuführung <u>zum</u> Verm.Haush. neu:	1.976.500,00	

Vermögenshaushalt:	15.000,00	<u>15.000,00</u>
Rücklagenentnahme neu:		3.900.200,00
Zuzüglich des Soll-Überschusses 2012 mit		<u>428.500,00</u>
Rücklagenentnahme im Haushaltsansatz:		4.328.700,00

Eine Darlehensneuaufnahme ist 2014 wiederum nicht notwendig, es ist lediglich eine Umschuldung mit 995.000,00 € (zum 30.12.2014) vorgesehen.

oder:

	<u>alt:</u> Euro	<u>neu:</u> Euro
Einnahmen und Ausgaben Verwaltungshaushalt:	16.963.200,00	16.963.200,00
Einnahmen und Ausgaben Vermögenshaushalt:	<u>9.662.100,00</u>	<u>9.677.100,00</u>
Einnahmen und Ausgaben Gesamt:	26.625.300,00	26.640.300,00

Haushaltsstelle 1.0601.9352 – EDV-Rathaus
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstelle 1.0681.9351 – Rathaus, Zimmerausstattungen
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstelle 1.0681.9560 – Rathaus, Parkplatz
Der aus der Finanzplanung übernommene Haushaltsansatz mit 60.000 € wird reduziert auf 5.000 €, der Rest ist in die Finanzplanung zu übernehmen.

Frau Gdr. Scharr erschienen (Verspätung war bereits vor der Sitzung entschuldigt). Herr Gdr. Sanktjohanser verlässt den Ratstisch.

Haushaltsstelle 1.0681.9630 – Rathaus, betriebstechn. Anlagen
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstelle 1.2200.9880 – Zuschuss wg. Mädchenrealschule
Der fehlende Ansatz wird bestätigt.

Haushaltsstelle 1.3210.9359 – Archiv, Erwerb bewegl. Sachen
Der ist um 300 € auf 1.300 € zu erhöhen.

Haushaltsstelle 1.3700.3610 – Kindergarten St. Gabriel
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstelle 1.4601.9350 – Spielplätze
Der Haushaltsansatz mit 30.000 € für die Erneuerung einer Spielplatzausstattung wird bestätigt.

Haushaltsstellen 1.4602.9350, ...9361 und ...9380 – Jugendtreff
Die Haushaltsansätze werden bestätigt.

Auf Einwand von Herrn Gdr. Behrendt ist wegen der beantragten Stühle vor einer Anschaffung noch eine Klärung herbeizuführen, ob nicht die von den Vereinen eingelagerten Stühle im „Blauen Haus“ entliehen werden könnten.

Bgm. Kirsch sagt eine Überprüfung zu.

Eine weitere Rückfrage bezieht sich auf die vorhandene Licht- und Tontechnik, die teilweise ausgetauscht werden soll.

Frau Gdr. Sander verweist auf die bisher im Betrieb befindliche veraltete Technik und hält einen Austausch für geboten.

Haushaltsstellen 1.4641.9350, ...9351, ...9359, ...9380 und ...9550 – Kinderhaus Riederau
Die Haushaltsansätze werden bestätigt, insbesondere die Aufnahme von 4.000 € für div. Ausstattungsgegenstände, z.B. einen Backofen, bei ...9359.

Haushaltsstellen 1.4642.9350, ...9390, ...9461 und ...9550 – Kindergarten Dettenschwang
Die Haushaltsansätze werden bestätigt.

Haushaltsstelle 1.5704.9357 – Bad Riederau, Rasentraktor
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstelle 1.5704.9453 – Bad Riederau, Umbau Wasserwacht; Genehmigung überplanmäßiger Ausgaben

Beschluss:

Unter Bezugnahme auf die wiederholten, zuletzt in der Sitzung am 25.11.2013 (Nr. 27 b nö), Beratungen zum erfolgten Umbau bestätigt der Finanzausschuss die bereits beschlossenen überplanmäßigen Ausgaben im Höhe von 13.992,90 €. (Abstimmung: 8:0 Stimmen)

Haushaltsstelle 1.5800.3640 – Seeanlagen, Kneippanlage
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstellen 1.6152.9501 – Städtebauförderung, Mühlstraße
und 1.6153.9510 bis ...9620

Die Haushaltsansätze und die Finanzplanungsansätze werden bestätigt.

In diesem Zusammenhang berichtet Bgm. Kirsch von der vorläufigen Zuschusszusage der Regierung von Oberbayern über 1,8 Mio. € für diese Maßnahmen.

Haushaltsstelle 1.6153.9511 – Städtebauförderung, Vorplatz Mühlstraße
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstellen 1.6157.3619 und ...9510 – Städtebauförderung, Schulweg
Die Haushaltsansätze werden bestätigt. Auf die noch ungeklärte Grundstücksangelegenheit wird hingewiesen.

Haushaltsstellen 1.6160.3619 und ...9510 – Städtebauförderung, VOF-Verfahren
Die Haushaltsansätze werden bestätigt.

Haushaltsstelle 1.6160.9502 – Städtebauförderung, Ufermauer
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstelle 1.6160.9631 – Städtebauförderung, Beleuchtungskonzept
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstellen 1.6161.3619 und ...9452 – Städtebauförderung, Umbau Bahnhof
Die Haushaltsansätze werden bestätigt.

Haushaltsstellen 1.6300.3401, ...9321, ...9329 und ...9352 – Gemeindestraßen
Die Haushaltsansätze werden bestätigt.

Haushaltsstellen 1.6304... bis 1.6329 – Gemeindestraßen, Straßenbau
Die Haushaltsansätze und die Finanzplanungsansätze werden bestätigt.

Für die Ortsstraße „Beim Bootsbauer“ (1.6303...) werden in der Finanzplanung für 2016 Planungskosten mit 15.000 € aufgenommen.

Haushaltsstelle 1.6370... – Tagwasserkanäle
Die Haushaltsansätze werden bestätigt.

Haushaltsstellen 1.6480.3610 und ...9510 – Brücken, Mühlbach/Fischerei
Die Haushaltsansätze und die Finanzplanung werden bestätigt.

Haushaltsstelle 1.6480.9515 – Brücken, Unterbeuern
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstelle 1.6701.9620 – Straßenbeleuchtung
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstellen 1.6751.3452 und ...9359 – Straßenreinigung, Ersatz Schneepflug
Die Haushaltsansätze werden bestätigt.

Haushaltsstelle 1.6800.9502 – Parkeinrichtungen
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstellen 1.6810.9401 und ...9511– Schnittstellenprogramm, Bahnhofumfeld usw.
Die Haushaltsansätze werden bestätigt.

Haushaltsstellen 1.6900.3619 und ...9502 – Wasserbau, Hochwasserfreilegung
Die Haushaltsansätze sind in Einnahme um 50.000 € auf 100.000 € und in Ausgabe um 73.000 € auf 173.000 € zu erhöhen.

Haushaltsstelle 1.7621.9450 – MZH, Dachsanierung
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstelle 1.7711.9451 – Bauhof, Neubau Gerätehalle
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstelle 1.7850.9502 – Wirtschaftsweg Raisting
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstelle 1.7916.9880 – DSL Breitband
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstelle 1.8000.9450 – Kulturforum, Küchenanbau
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstellen 1.8151... – Wasserversorgung Dießen
Die Haushaltsansätze werden bestätigt, ebenso die Finanzplanung.

Haushaltsstelle 1.8200.9402 – Ortsbus, Umbau Haltestelle MZH
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstellen 1.8801.9412 und ...9451 – bebauter Grundbesitz
Der Haushaltsansatz und die Finanzplanung werden bestätigt.

Haushaltsstellen 1.8806.9451 und ...9452 – Bahnhof Dießen
Die Haushaltsansätze werden bestätigt.

Haushaltsstelle 1.8807.9451 – Bahnhof Riederau
Der Haushaltsansatz wird bestätigt.

Haushaltsstelle 1.8808.9450 – Notunterkunft

Der Haushaltsansatz wird bestätigt. Ergänzend wird angemerkt, dass noch in diesem Frühjahr mit dem Abschluss der Maßnahme gerechnet werden kann.

Haushaltsstellen 1.8811... – unbebauter Grundbesitz

Die Haushaltsansätze und die Finanzplanung werden bestätigt.

Haushaltsstelle 1.9101... - allgemeine Rücklage

Die Haushaltsansätze werden bestätigt.

Haushaltsstellen 1.9121... - Kreditaufnahmen usw.

Die Haushaltsansätze werden bestätigt.

Haushaltsstelle 1.9161.3000 – Zuführung Verw./Verm.haushalt

Der Haushaltsansatz konnte nach der Sitzung vom 13.01.14 auf 1.976.500 € erhöht werden.

Zum Abschluss der Sitzung stellt Marktkämmerer Steigenberger fest, dass durch die heute vorgenommenen Veränderungen nur noch 3.872.500 € aus der Rücklage entnommen werden müssen.

Frau Gdr. Baur bedankt sich bei Herrn Marktkämmerer Steigenberger für die sorgfältige Vorbereitung des umfangreichen Zahlenwerks.

2. Finanzplanung 2015 – 2017

Als Anlage zum Haushaltsplan 2014 ist die Finanzplanung für die Jahre 2015 bis 2017 festzulegen. Hierzu ergab sich nach der Sitzung vom 13.01.2014 und vor Beginn der heutigen Beratungen folgendes Bild:

Verwaltungshaushalt:

		<u>ordentl. Tilgung:</u>			
Volumen:	2015:	15.861.400,00 €	Zuführung:	1.831.300,00 €	452.000,00 €
	2016:	15.845.900,00 €		1.914.900,00 €	490.400,00 €
	2017:	15.877.800,00 €		1.896.200,00 €	500.000,00 €

Vermögenshaushalt:

Volumen:	2015:	6.386.500,00 €	Fehlbetrag:	1.238.100,00 €	(Darlehen/Rest Rücklage)
	2016:	2.794.400,00 €	Überschuss:	459.400,00 €	(Zuführung an Rücklage)
	2017:	3.348.500,00 €	Überschuss:	881.900,00 €	(Zuführung an Rücklage)

Beschluss:

Der Finanzausschuss nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

Die Verwaltung wird im Zusammenwirken mit dem Ersten Bürgermeister ermächtigt, die Finanzplanung unter Berücksichtigung der Veränderungen aus der heutigen Sitzung u.U. noch etwas ausgewogener zu gestalten.

(Abstimmung: 8:0 Stimmen)

3. Bekanntgaben und Anfragen

a) Kratzer, Vorbereitung Haushalt und Rechnungsprüfung

Herr Gdr. Kratzer bedankt sich als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses ebenfalls bei Marktkämmerer Steigenberger für die sorgfältige Vorbereitung der Unterlagen zu den Haushaltsberatungen und bei Herrn Gdr. Papesch für dessen jahrelange Mitarbeit im Rechnungsprüfungsausschuss.

b) Kratzer, Anfrage zu Gerichtskosten

Herr Gdr. Kratzer nimmt Bezug auf einen Pressebericht und erkundigt sich nach der Höhe der dem Markt entstandenen Gerichtskosten wegen eines Eilantrags zu den im Rathaus aufliegenden Eintragungslisten für die Kommunalwahl.

Verwaltungsleiter Neugebauer nimmt in seiner Funktion als stellvertretender Gemeindewahlleiter Stellung und ergänzt die Berichterstattung um den deutlichen Hinweis, dass das Verwaltungsgericht die Einstellung des Verfahrens beschlossen hat, weil zuerst der Kläger am 21.01. die Hauptsache für erledigt erklärt und der Markt darauf am 22.01. der Erledigung zugestimmt hatte. In der Folge konnte das Verwaltungsgericht die Kosten des Verfahrens den Beteiligten zu gleichen Teilen auferlegen. Dies erfolgte durch eine heute eingegangene Rechnung über 162 €, von der der Markt 81 € zu begleichen hat. Auf Nachfrage wird bestätigt, dass Anwaltskosten nicht angefallen sind und auch die gegnerischen Anwaltskosten nicht übernommen werden müssen.

c) Baur, Werbung im Bahnhofsgebäude

Frau Gdr. Baur beklagt, dass im Bahnhofsgebäude immer wieder Werbung angebracht wird. Sie will nicht, dass ein öffentliches gemeindliches Gebäude für allgemeine Werbezwecke missbraucht wird und hält dies auch mit der Denkmaleigenschaft des Gebäudes nicht für vereinbar.

Bgm. Kirsch sagt eine Überprüfung und die Entfernung der nicht genehmigten Werbung zu.

Ende der Sitzung: 19.50 Uhr

Kirsch, Erster Bürgermeister

Neugebauer, Schriftführer